

# Mitteilungsblatt



## Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Seenplatte

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“

verantwortlich für den amtlichen Teil: die Vorsitzende der VG „Seenplatte“, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Frau Majchrzak, Auflagehöhe 2350  
Satz und Druck: TOP - Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz, Tel.: 036 63/40 04 60, Fax: 036 63/41 33 86 • e-mail: TOP-Druck@t-online.de.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der VG „Seenplatte“ und ist ferner kostenfrei in Einzelexemplaren bei der Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“ in Oettersdorf erhältlich.

Mitgliedsgemeinden der VG „Seenplatte“ sind die Gemeinden: Bucha, Chursdorf, Dragensdorf, Dreba, Dittersdorf, Görkwitz, Göschitz, Kirschkau, Knau, Löhma, Moßbach, Neundorf, Oettersdorf, Plothen, Pörmitz, Tegau und Volkmannsorf

Jahrgang 13

1. Dezember 2005

Nummer 12

## Das neue Wartehaus mitten in Tegau Eine kleine Baumaßnahme sorgt für heftige Herbststürme

Tegau, 14. November, morgens um Sieben. Ganz unspektakulär wird die Maßnahme Buswartehäuschen mit Haltebuchten von der Gemeinde, dem Planungsbüro und einem Vertreter des Busunternehmens abgenommen und für gut befunden. Gut 30 Tausend Euro wurden auf beiden Straßenseiten verbaut, ein knappes Drittel davon hat das Häuschen gekostet. Gefördert wurde das Ganze vom Freistaat Thüringen, weil mit einem Spezialbord behindertengerecht ausgebaut, mit immerhin 90 Prozent. Aufatmen bei der Gemeinde, denn jahrelang musste man sich in der langen Reihe der Antragsteller anstellen und jahrelang waren die Schüler am alten Haltepunkt am oberen Dorfplatz morgens der Witterung ausgesetzt. Am Bau selbst ist alles bestens gelaufen, der Schleizer Straßen- und Tiefbau und die Firma Oehler haben gute Arbeit geleistet, es gibt nur wenige Mängel. Fast lief alles wie am Schnürchen, doch leider liegt hier die Betonung auf dem kleinen Wörtchen „fast“.

Denn eigentlich sollte es nur ein kleiner Nebenschauplatz werden, gab es doch weit umfangreichere und bedeutungsvollere Maßnahmen der Dorferneuerung in diesem Jahr in Tegau. Dass ein kleines Buswartehäuschen dann für so viel Wirbel und Diskussion unter den Leuten führt, hatten der Bürgermeister Löffler und seine Mitstreiter im Gemeinderat nicht im Traum erwartet.

Kaum waren die Fundamente angelegt und die Wände aufgemauert, brauste eine Welle der Entrüstung auf. Viel zu klein, wie eine „Hundshütt“, sagten die einen, andere wieder wollten einen Glaskasten und manche wollten sie überhaupt nicht, da sie die Sicht behindert. Von Schandfleck war die Rede und davon, dass der Bürgermeister mit seinen Amateuren von Gemeinderat darin eingesperrt und in die Luft gejagt gehört.

Ein heißer Herbst in Tegau, fast so wie damals bei den Querelen um das von einem unseriösen Bauträger erschlossene, leidgeprüfte



Wohngebiet. Bei fast jeder Gelegenheit wurde Gottfried Löffler von einigen Leuten „Maß genommen“. Doch mit dem Wachsen des Häuschens wurde es ruhiger um die Lästler. So wie das Herbstlaub in den Bäumen lichteten sich auch die Reihen der selbsternannten Architekten mehr und mehr. Und jetzt, wo das kleine Häuschen mit seiner freundlichen gelben Fassade und dem Dach aus roten Ziegeln eher unscheinbar daherkommt, sind die Wogen geglättet. Und so mancher Kritiker meint, dass das Ganze nun, wo alles fertig ist, vielleicht doch nicht ganz so schlecht aussieht.

Wieder einmal stellt sich die Frage nach dem Sinn der ganzen Aufregung, gab es doch auch für die Öffentlichkeit genug Gelegenheit, sich im Vorfeld in die Planung einzubringen. Doch leider waren die Gemeinderatssitzungen, in denen es ums Thema ging nur spärlich besucht, Einwände gab es überhaupt keine. Nach dem Wälzen der Kataloge der einschlägigen Hersteller kam man im Gemeinderat zur Feststellung, dass die angebotenen Fertigobjekte nichts mit dörflichem Charakter zu tun haben und zudem meist einen schlechten Witterungsschutz boten. Eine individuelle Lösung, die sich gestalterisch gut in die Umgebung einfügt, sollte her. Letztendlich kam man zur Entscheidung, dem relativ schlichten Lösungsvorschlag des Ingenieurbüros Pieger und Wehner den Vorzug zu geben.

Jetzt jedenfalls ist es da, das neue Wartehaus, so wie die Mehrheit es gewollt hat. Es fügt sich ein in die Umgebung der Bauernhäuser, so als hätte es schon immer an diesem Ort gestanden. Natürlich kann man es nicht immer jedem recht machen, das liegt in der Natur des Menschen.

**Fazit des Ganzen:** *Mitwirken und Mitdenken ist in der Gemeinde immer gefragt, aber bitte konstruktiv und noch bevor die Bagger anrollen. Auch für die Zukunft hat sich Tegau noch viel vorgenommen, für Ratschläge und Hinweise sind der Bürgermeister Löffler und sein Gemeinderat jederzeit dankbar.*

*M. Streit, Bauverwaltung*



## Amtliche Bekanntgaben

### Beschlüsse der Gemeinderäte



#### Oettersdorf:

*In der Ratssitzung am 10.10. 05 wurden folgende Beschlüsse gefasst:*

- 43/08/2005 Die Änderung der Tagesordnung vom 10.10.2005
- 44/08/2005 Niederschrift der Ratssitzung vom 02.08.2005
- 45/08/2005 Vergabe Straßenbeleuchtung Görkwitzer Weg an die Firma HBS
- 46/08/2005 Ausschreibung Verkauf Kultur- und Freizeitzentrum
- 47/08/2005 Vergabe Kauf Spielgeräte an die Firma Sport-Gerlach
- 48/08/2005 Verhandlungen mit Nachbargemeinden
- 49/08/2005 Ausbau des ländlichen Weges „Triemsdorf“
- 50/08/2005 Beantragung Fördermittel Bau Sanitärtrakt am Sportplatz
- 51/08/2005 Beantragung Fördermittel Bau Bolzplatz und Volleyballplatz
- 52/08/2005 Ausschreibung Stelle Gemeindearbeiter
- 53/08/2005 Neubau Carport der Familie Butz
- 54/08/2005 Anbau Wohnhaus Siegfried Klüger
- 55/08/2005 Ersatzneubau Hinkelmann / Petzold
- 56/08/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 891/05
- 57/08/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 889/05
- 58/08/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 890/05
- 59/08/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 888/05

#### Knau:

*In der Ratssitzung am 20.10. 05 wurden folgende Beschlüsse gefasst:*

- 1/14/4/2005 Protokollkontrolle vom 22.09.2005
- 2/14/4/2005 Bauantrag R. Umbau Neubau Fertigteilgaragen
- 3/14/4/2005 Satzung über die FFW West
- 4/14/4/2005 Zweckvereinbarung FFW West
- 5/14/4/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 1091
- 6/14/4/2005 Übermäßige Ausgabe Bereich Fuhrpark

#### Göschitz:

*Vom Januar bis August 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst*

- 01/2005 Änderung der Tagesordnung vom 15.02.2005
- 02/2005 Änderung Niederschrift der Ratssitzung vom 29.11.2004
- 03/2005 Vertagung Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung
- 04/2005 Änderung der Tagesordnung vom 17.05.05
- 05/2005 Niederschrift der Ratssitzung 29.11.2005
- 06/2005 Niederschrift der Ratssitzung vom 15.02.2005
- 07/2005 Bauantrag Bohn Ersatzneubau des Mehrzweckgebäudes
- 08/2005 Wartungsvertrag Sirenen
- 09/2005 Haushaltsplan 2005
- 10/2005 Finanzplan 2005
- 11/2005 Umschuldung Kredit
- 12/2005 Finanzausgleichsgesetz
- 13/2005 Zuschuss der Jugend für Strom und Heizung
- 14/2005 Änderung der Tagesordnung vom 24.05.2005
- 15/2005 Zweckvereinbarung Feuerwehr Nord
- 16/2005 Satzung Feuerwehr Nord
- 17/2005 3. Bauabschnitt Wasser
- 18/2005 Beschluss zu Anfragen Zweckverband

#### Görkwitz:

*In den Ratssitzung am 28.06. 05 und 26.07.05 wurden folgende Beschlüsse gefasst:*

- 20/2005 Niederschrift der Ratssitzung vom 31.05.05
- 21/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 321/05
- 22/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 322/05
- 23/2005 Bauantrag W. Birkner Neubau Schleppdach
- 24/2005 nicht öffentlich
- 25/2005 Vergabe Straßenreparatur Görkwitzer/Mönchgrün und Birkenweg an die Firma Strabag.
- 26/2005 Zweckvereinbarung Feuerwehr Süd
- 27/2005 Satzung Feuerwehr Süd
- 28/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 645/05
- 29/2005 Beschluss 2. Änderung zur Straßenausbaubeitragssatzung
- 30/2005 Jahresrechnung 2004
- 31/2005 Bauantrag H. Jung Überdachung Terrasse

#### Kirschkau:

*In der Ratssitzung am 19.08. 05 wurden folgende Beschlüsse gefasst:*

- 01/06/2005 Niederschrift der Ratssitzung vom 03.06.05
- 02/06/2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 924/05
- 03/06/2005 Beschlüsse Jahresabschlussbericht 2000
- 04/06/2005 Festlegung Entschädigung
- 05/06/2005 Entschädigung Feuerwehr
- 06/06/2005 Jahrfeier 2001
- 07/06/2005 Nutzer und Betreiberverordnung
- 08/06/2005 Kauf Tragkraftspritze Feuerwehr Kirschkau
- 09/06/2005 Jahresrechnung 2000

#### Plöthen:

*In der Ratssitzung am 12.09. 05 wurden folgende Beschlüsse gefasst:*

- 22 / 2005 Bestätigung der Tagesordnung vom 12.09.2005
- 23 / 2005 Niederschrift der Ratssitzung vom 12.07.2005
- 24 / 2005 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung Urk. Nr. 637/2005



### Einladung zur VG-Sitzung am 29.11.2006 in den Saal der Landgenossenschaft Dittersdorf • Beginn: 19.00 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollkontrolle der Sitzung vom 10.05.2005
5. Diskussion in Sachen Gebietsreform/ Änderung Kindertagesstätten-gesetz
6. 3. Änderungssatzung zur Verwaltungskostensatzung der VG - Beschluss
7. Entlastung der Haushaltsrechnung 2000 - Beschlussfassung
8. Haushaltssatzung der VG für 2006 - Beschlussfassung
9. Finanzplan der VG für 2006 - Beschlussfassung
10. Zuschuss Bereichsjugendpflege
11. Sonstiges

gez. Voll-/Gemeinschaftsvorsitzende



### Einwohnerversammlung in Churrsdorf

Zur diesjährigen Einwohnerversammlung sind alle Bürger Churrsdorfs ganz herzlich eingeladen. Sie findet am Freitag, dem 02.12.2005, um 19.30Uhr im Gemeinde- und Vereinshaus statt. Thema: Unsere örtliche Feuerwehr

Martina Tanz/ Bürgermeisterin

## Änderungsbescheid zur Durchführung der amtlichen Schlacht- und Fleischuntersuchungen bei Hausschlachtungen

Wir teilen mit, dass sich für die Orte **Pahnstangen, Tegau, Burkersdorf, Chursdorf, Dragensdorf, Reinsdorf, Triemsdorf, Rödersdorf, Sorna, Dittersdorf, Plothen, Finkenmühle** und **Moßbach** eine Änderung in der amtlichen Schlacht- und Fleischuntersuchung erforderlich macht.

Ab sofort werden die Aufgaben der ambulanten Schlacht- und Fleischuntersuchung von

**Frau Dr. Richter, Petra/ Pörmitzer Weg 9 in 07907 Oettersdorf • Telefon 03663/401465**

wahrgenommen.

Vertretung **Herr Daßler, Werner/ Ortsstraße 1 in 07907 Löhma Telefon 03663/ 404024**

Die Vertretung für die Orte

**Löhma, Göschitz, Kirschkau, Neundorf, Volkmannsdorf, Görkwitz, Pörmitz**

übernimmt an sofort **Frau Dr. Richter Petra.**

*Dr. Moldenhauer/ Fachdienstleiter*

### Fiskalerbschaft des Freistaates Thüringen in Görkwitz

Nachlasssache Martha Anna Pucklitsch, verstorben am 07.09.2001/ Hausgrundstück in Görkwitz, Ortsstraße 31 A Flur 1, Flurstück 5

#### Wortlaut:

Verkaufe Wohngrundstück in Görkwitz, Ortsstraße 31 A Gemarkung Görkwitz, Flur 1, Flurstück 5 mit einer Größe von 99 m<sup>2</sup> zum symbolischen Wert i.H. v. 1,00 Euro.

Angebote bis zum 31.12.2005 an:

Oberfinanzdirektion Erfurt, Ludwig-Erhard-Ring 1, 99099 Erfurt Telefon 0361 / 3787 – 748, Herr Weidner.

*gez. Hans-Jürgen Weidner*



### Elternstammtisch und Schulanmeldung in der Grundschule Moßbach

Liebe Eltern,

zu unserem jährlichen Elternstammtisch laden wir alle Eltern schulpflichtiger Kinder des Schuljahres 2006/2007 sowie alle interessierten Eltern für **Donnerstag, den 08.12.2005** recht herzlich in unsere „Kleine Grundschule im Grünen“ ein. Unsere Elternsprecher werden im Rahmen des schon traditionellen Elternstammtisches **ab 18.00 Uhr** unsere Grundschule vorstellen und dabei unser Konzept ausführlich erläutern.

Im Anschluss daran nehmen wir die Schulanmeldungen für das Schuljahr 2006/2007 entgegen. Dazu bringen Sie bitte die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Es laden herzlichst ein und freuen sich auf Ihr Kommen

*die Elternsprecher und Lehrer der Grundschule Moßbach.*

*A. Gutsche/ Schulleiterin*

Staatliche Grundschule Knau

### Schuleinschreibung für Schulanfänger an der Staatlichen Grundschule Knau

Alle Eltern, deren Kinder zum nächsten Schuljahr unsere Schule besuchen möchten, können diese am Montag, dem 05.12.2005 von 13.00 - 19.00 Uhr zum Schulbesuch anmelden.

Bitte dazu die Geburtsurkunde des Kindes mitbringen!

*E. Haufe/ Schulleiterin*

### Nachrichten aus der Meldestelle

#### Geburten:

*Emely Leni-Sophie Jakob* am 06.10.2005  
in Knau

*Jan Schubert* am 10.10.2005 in Bucha

*Jasmin Knoch* am 19.10.2005 in Volkmannsdorf

*Dustin Schilling* am 20.10.2005 in Plothen

*Hannes Füg* am 04.11.2005 in Göschitz

*Charlotte Butz* am 13.11.2005 in Oettersdorf



Die VG "Seenplatte" gratuliert hiermit recht herzlich zur Geburt der neuen Erdenbürger.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten hier veröffentlicht werden, sofern die Eltern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen haben.

#### Eheschließung:

Herr *Toralf Hieb* und Frau *Steffi*, geb. Weiß  
am 13.08.2005 in Kirschkau

Herr *Uwe Temmler* und Frau *Sandra*, geb. Kolbe  
am 1.10.2005 in Pahnstangen

Herr *Stefan Würdemann* und Frau *Manja*,  
geb. Weithaas, am 12.11.2005 in Görkwitz

Herr *Jens Degenkolb* und Frau *Yvonne*, geb. Schott  
am 12.11.2005 in Löhma

Herr *Hans-Dieter Sachse* und Frau *Regina*, geb. Röhler  
am 18.11.2005 in Oettersdorf

Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Eheschließungen hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.



#### Sterbefälle:

Frau *Elisabeth Müller* am 11.10.2005  
mit 84 Jahren,  
zuletzt wohnhaft in Moßbach

Frau *Rita Franz* am 28.10.2005 mit 72 Jahren,  
zuletzt wohnhaft in Oettersdorf

Herr *Fritz Heinecke* am 07.11.2005 mit 90 Jahren,  
zuletzt wohnhaft in Bucha

Herr *Dr. Klaus Horn* am 07.11.2005 mit 67 Jahren,  
zuletzt wohnhaft in Tegau

Herr *Erich Meusel* am 12.11.2005 mit 81 Jahren,  
zuletzt wohnhaft in Chursdorf

Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.



## Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

## Öffentliche Bekanntgaben

### Öffnungszeiten der VG "Seenplatte"

#### Oettersdorf Schleizer Straße 17

Montag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr  
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

#### Telefonnummern:

Zentrale 03663/ **43 43 -0**  
Hauptverwaltung **43 43 32**  
Telefax: **43 43 21**  
Finanzverwaltung **43 43 31**  
Bauverwaltung **43 43 30**  
Bereichsjugendpfleger 03663/ **40 03 88**  
Handy/ Bereichsj.pfl. **0173 -3637921**  
Schiedsstelle/ Herr Wetzell 03663/ **422259**

**Die Meldestelle der  
Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“  
Oettersdorf bleibt  
am 02.12.2005 ab 11.00 Uhr  
geschlossen.**

*Voll / Vorsitzende*

### Abfuhrtermine im Dezember 2005

Hausmüll und der Gelbe Sack werden in allen Gemeinden in 14-tägigem Rhythmus abgefahren. Sperrmüll und Schrott muss beim ZASO Pößneck angemeldet werden.

*(Angaben ohne Garantie)*

	Gelber Sack	Papiertonne
Bucha:	06.12./20.12.	02.12./30.12.
Burkersdorf:	09.12./23.12.	12.12.
Chursdorf:	09.12./23.12.	12.12.
Dittersdorf:	09.12./23.12.	16.12.
Dragensdorf:	09.12./23.12.	12.12.
Dreba:	06.12./20.12.	15.12.
Finkenmühle:	09.12./23.12.	15.12.
Görkwitz:	12.12./27.12.	16.12.
Görkwitz/Birkenweg:	05.12./19.12.	27.12.
Göschitz:	09.12./23.12.	12.12.
Kirschkau:	14.12./28.12.	28.12.
Knau:	06.12./20.12.	15.12.
Löhma:	09.12./23.12.	12.12.
Mönchgrün:	12.12./27.12.	16.12.
Moßbach:	09.12./23.12.	12.12.
Neundorf:	09.12./23.12.	16.12.
Oettersdorf:	05.12./19.12.	16.12.
Pahnstangen:	09.12./23.12.	16.12.
Plothen:	09.12./23.12.	16.12.
Pörmitz:	09.12./23.12.	16.12.
Posen:	06.12./20.12.	02.12./30.12.
Reinsdorf:	09.12./23.12.	12.12.
Rödersdorf:	09.12./23.12.	12.12.
Sorna:	09.12./23.12.	12.12.
Tegau:	09.12./23.12.	12.12.
Triemsdorf:	09.12./23.12.	12.12.
Volkmannsdorf:	09.12./23.12.	16.12.

Für das nächste Amts- und Mitteilungsblatt

der VG "Seenplatte",

**Ausgabe Januar 2006**

ist Redaktionsschluss am **8.12.2005**.

*Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur bedingt berücksichtigt werden.*

### **Achtung!**

*Glückwunschanzeigen zu Weihnachten und fürs neue Jahr können in dieser Ausgabe geschaltet werden, die wie jedes Jahr noch vor Weihnachten erscheint.*

- Anzeige -

### Nächster Termin für

#### **Fleisch- und Wurstverkauf**

**vom Rind und Schwein in Neundorf**

- geräuchert und frisch -

**am Donnerstag, dem 01. Dezember 2005  
ab 15.00 Uhr**

#### **Weihnachtsverkauf**

**am Dienstag, dem 20. Dezember 2005**

Vorbestellung erwünscht 03663/428129  
oder 01704569188

**Direktvermarktung Lutz Heldrich, Neundorf**

## Einladungen Veranstaltungshinweise

### Einladung zu den Seniorenweihnachtsfeiern

Ein Jahr ist schnell vorbei. Die Adventszeit lässt uns hoffen, dass die Stunden weniger hektisch werden und die Geselligkeit auf ihre Kosten kommt. In diesem Sinne möchte ich Sie ganz herzlich zu den Weihnachtsfeier in den jeweiligen Orten herzlich einladen.

Wohnort:	Datum/Uhrzeit	Veranstaltungsort
Bucha	13.12. 16.00 Uhr	Bürgerhaus
Chursdorf	17.12. 14.30 Uhr	
Dittersdorf	09.12. 14.00 Uhr	Speiseraum der Landgenossenschaft
Dragensdorf	11.12. 14.00 Uhr	Rathaus
Dreba	14.12. 14.30 Uhr	Gemeindehaus
Görkwitz	15.12. 14.00 Uhr	Gaststätte "Reußischer Hof"
Mönchgrün	15.12. 14.00 Uhr	Gaststätte "Reußischer Hof"
Göschitz:	08.12. 12.00 Uhr	Gaststätte Knoch
Rödersdorf	08.12. 12.00 Uhr	Gaststätte Knoch Göschitz
Kirschkau	02.12. 14.00 Uhr	Sportlerheim
Knau / Posen	08.12. 14.30 Uhr	Bürgerbegegnungszentrum
Löhma	10.12. 14.00 Uhr	Gasthaus „Zur Güldequelle“
Moßbach	17.12. 13.30 Uhr	Hotel „Deutscher Hof“
Neundorf	13.12. 14.00 Uhr	Gaststätte Grassy
Pahnstangen	14.12. 14.00 Uhr	Gaststätte Kolbe
Oettersdorf	13.12. 12.00 Uhr	Saal Kulturhaus
Plothen	07.12. 13.30 Uhr	Gasstätte „Plothenteich“
Tegau/Burkersdorf	11.12. 14.00 Uhr	Gasstätte „Goldener Anker“
Pörmitz	07.12. 14.30 Uhr	Gasstätte Sommer
Volkmannsdorf	16.12. 14.30 Uhr	Kulturhaus

**Sportlerball des SV Rot-Weiß Knau  
am 26. November 2005 ab 19.00 Uhr  
im Gemeindesaal in Knau**



**12. Geflügel- Kreisschau „Obere Saale“**



Am **26. und 27.11.2005** findet die 12. Kreisschau „Obere Saale“ für Geflügel, verbunden mit der Jubiläumsschau 125 Jahre Schleiz und Umgebung e. V. im Kulturhaus Oettersdorf statt.

Die Veranstalter KTZV Oettersdorf und GZV Schleiz laden alle Interessierten dazu recht herzlich ein.

Diese Ausstellung umfasst ca. 1000 Groß- und Wassergeflügel, Hühner, Zwerghühner und Tauben. Es besteht die Möglichkeit wertvolle Tiere zu erwerben.

Die Eröffnung erfolgt am Sonntag, dem 26.11.2005 um 09.00 Uhr im Kultur- und Freizeitzentrum Oettersdorf.

Die am besten bewerteten Tiere erhalten Siegerpokale, Ehren- und Zuschlagpreise.

Am Sonntag, dem 27.11.2005, findet 13.00 Uhr die Kreisversammlung statt.

Die Ausstellung wird um 15.30 Uhr geschlossen.

Für Getränke und gute Verpflegung ist beim gemütlichen Zusammensein und Erfahrungsaustausch bestens gesorgt.

*Die Ausstellungsleitung / D. Kühnel*

**Weihnachtsbaumaufstellen in Oettersdorf**

Wie in den vergangenen Jahren, so wird auch in diesem Jahr am Samstag vor dem ersten Advent ein schöner Weihnachtsbaum neben der Sparkasse in Oettersdorf aufgestellt. Vorher aber muss der Pfingstbaum umgelegt werden, welcher dann im Anschluss an den Meistbietenden versteigert wird. Um an diesem Tag eine erste Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit zu bekommen, sind alle Einwohner von Oettersdorf für **Samstag, den 26.11.2005, ab 16.00 Uhr** recht herzlich eingeladen. Für Speisen und Getränke ist wieder in bewährter Weise gesorgt. Auf wiederum zahlreiche Gäste freuen sich die



*Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein Oettersdorf e.V.*



**Babytreff in Oettersdorf**

Am Donnerstag, dem **01.12.2005**  
ab 15.00 Uhr

in den Räumen der AWO Kindertagesstätte  
in Oettersdorf.



**Ausbildungsberufe hautnah auf der  
„Berufe live – informieren - ausprobieren“  
am 3. Dezember in Schleiz**

Am **Samstag, dem 3. Dezember**, findet in der Zeit von **10.00 bis 16.00 Uhr** im **Aus- und Weiterbildungszentrum Schleiz**, Löhmaer Weg 2, nach dem Erfolg im vergangenen Jahr zum zweiten Mal die Berufsinformationsveranstaltung „Berufe live – informieren – ausprobieren“ statt. Schüler ab der 8. Klasse sowie ihre Eltern haben an diesem Tag die Möglichkeit, sich umfassend über die verschiedensten Ausbildungsberufe zu informieren.

Über 15 Institutionen und Unternehmen werden zur „Berufe live“ eine Vielzahl interessanter und zukunftsweisender Aus-

bildungsberufe den Besuchern näher bringen. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler möglichst frühzeitig über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten zu informieren und sie bei ihrer Berufswahl zu unterstützen.

Die Handwerkskammer für Ostthüringen wird eine Vielzahl interessanter Ausbildungsberufe vorstellen. Gleichzeitig ist am Stand der Handwerkskammer die CD-Rom „Chance Handwerk“ erhältlich, auf der interessante Tipps und Hinweise rund um die Berufswahl zu finden sind. Ebenso wird sich die Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera an einem Stand präsentieren. Die Kfz-Innung Ostthüringen stellt auf einem Gemeinschaftsstand zusammen mit Autohäusern und Werkstätten der Region unter anderem die Berufsbilder Kfz-Mechatroniker, Zweiradmechaniker und Automobilkauffrau/-mann vor und zeigt die Karrierechancen in der Kfz-Branche auf. Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis stellt zudem die Berufe Verwaltungsfachangestellte, Kauffrau für Bürokommunikation und die Beamtenlaufbahn im mittleren Dienst vor. Weitere Aussteller sind unter anderem das Staatliche Berufsschulzentrum Saale-Orla-Kreis, die Kreissparkasse Saale-Orla, der Starkstromanlagenbau Lobenstein, die HBS Elektrobau GmbH, die Fliegl GmbH, die Landgenossenschaft Dittersdorf und das Bildungszentrum der Thüringer Polizei, um nur einige zu nennen.

Für alle Berufe und Fachrichtungen, die nicht auf der Ausstellung vertreten sind, besteht die Möglichkeit, die Leistungen der Agentur für Arbeit (BIZ) in Anspruch zu nehmen, die ebenfalls im AWZ Schleiz zu finden ist.

Insbesondere die frühzeitige Auseinandersetzung mit dem Thema Berufswahl ist in der heutigen Zeit wichtig. Vor dem Hintergrund, dass immer noch zahlreiche Lehrlinge ihre Lehre vorzeitig abbrechen, soll die Berufsinformationsveranstaltung Aufklärungsarbeit leisten.

Dabei setzen die Aussteller darauf, dass eine Vielzahl von Berufen sozusagen zum Anfassen angeboten wird. An den verschiedensten Informationsständen können die Schüler selbst einmal ihre handwerklichen Fähigkeiten ausprobieren. Werkstücke bearbeiten oder Lehrlingen bei der Arbeit über die Schulter schauen. Ein Großteil der Aussteller wird deshalb direkt in den Werkstätten des AWZ Schleiz seine Angebote vorstellen, wo beste Voraussetzungen für ein hautnahes Berufserlebnis bestehen.

Doch nicht nur an Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern richten sich die Angebote der Berufsinformationsveranstaltung. Ebenso sind alle Lehrer herzlich eingeladen, um Anregungen für ihre tägliche Arbeit an den Schulen mitzunehmen. Als Multiplikatoren können Lehrer verstärkt zur Sensibilisierung des Themas „Frühzeitige Berufswahl“ beitragen.



**Verkehrsteilnehmerschulung in Dreba**

Am **Freitag, dem 02.12.2005**, findet im Landgasthof „Zur Linde“ um **19.00 Uhr** eine Verkehrsteilnehmerschulung statt. Interessenten sind herzlich eingeladen.

*Herzog/ Bürgermeisterin*

**Für unsere Senioren und Behinderten  
Besuch der „Ardesia Therme“  
in Bad Lobenstein**

Wie wir aus Vorträgen von Ärzten und Orthopäden erfuhren, ist bei der Erkrankung des Bewegungs- und Stützapparates vor allen Dingen bei Anzeichen von Osteoporose bzw. auch zur Vorbeugung dieser schmerzhaften Krankheit der Aufenthalt im Wasser sowie Schwimmen von außerordentlicher Bedeutung für uns. Unser Bewegungsapparat wird entlastet, die Muskeln werden gestärkt, und das warme Thermalwasser tut uns einfach gut.

Entsprechend unserer Erfahrung beabsichtigen wir, monatlich 1 bis 2 mal (donnerstags) gemeinsam einen Besuch „Ardesia-Therme“ in Bad Lobenstein für Senioren und Behinderte je nach Bedarf zu organisieren. Abfahrt ist um 9.00 Uhr in Oettersdorf bzw. 9.15 Uhr ab Schleiz.

Begleitpersonal, wenn erforderlich, kann durch uns gestellt werden. Abholung von zu Hause wäre in Abstimmung auch möglich.

Interessierte können sich noch im Behindertenverband, Tel.: (0 36 63) 42 28 86 oder (0 36 63) 42 41 56 melden.

*Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e. V.*



## Seniorentreff im Kultur- und Freizeitzentrum Oettersdorf

Für **Dienstag, den 06.12.2005, ab 14.00 Uhr** laden wir ein zum **„Adventsingen mit Marga“**

Mit freundlichen Grüßen

*Mitarbeiter der Kultur- und Freizeitzentrum*



### Einladung

an alle kleinen und großen Leute zur  
Weihnachtsveranstaltung in die Reithalle  
nach Linda bei Neustadt/O.  
am **Sonntag, dem 11.12.2005**  
(3. Advent)  
um **16.00 Uhr**

Das Märchen:  
**Aschenbrödel**  
wird von der Vereinsjugend  
aufgeführt.

**Der Weihnachtsmann  
kommt mit dem Pferdeschlitten  
und seinen fleißigen Helfern,  
um sich das Märchen ebenfalls anzusehen.**

Beim Veranstalter können Geschenkpakete abgegeben werden, die der Weihnachtsmann nach der Veranstaltung an die Kinder verteilt. (Bitte den Namen groß und deutlich schreiben und wenn möglich bis Sonnabend, den 10.12.05 in Linda auf dem Reiterhof abgeben.)

Allen Besuchern wünscht der Reit- und Fahrverein „Gestüt Linda“ e.V. einen schönen 3. Adventnachmittag bei uns in der Reithalle.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt: 4,00 Euro (ab 1 m Körpergröße)

## Herzliche Einladung in die Grundschule Moßbach

Im Hort der Grundschule herrscht jetzt schon große Aufregung. Die Proben für unser Weihnachtsmärchen laufen auf Hochtouren. Unter dem Titel: „Rotkäppchen und der falsche Wolf“ wird es sehr turbulent auf der Bühne zugehen. Lassen Sie sich überraschen!

Wir laden alle, die sich für die Arbeit im Schulhort interessieren und bei uns ein paar gemütliche Stunden verbringen möchten, für **Samstag, den 10.12.05** zu uns in die Grundschule ein.

Besonders freuen wir uns wieder über den Besuch unserer zukünftigen Schulanfänger. Diese können ganz nebenbei unsere Schule und uns kennen lernen.

**Ab 14.00 Uhr** treffen wir uns zum Kaffeetrinken. Es warten leckere Waffeln, Plätzchen, Stollen und natürlich verschiedene Getränke auf unsere Gäste.

**Gegen 15.00 Uhr** startet dann das Weihnachtsprogramm. Danach können Sie an vielen liebevoll vorbereiteten Bastelständen bis gegen 18.00 Uhr kleine Weihnachtsgeschenke und Dekorationen selbst gestalten.

Dank der großen Unterstützung durch die Eltern unserer Kinder und die Kollegen der Schule kann diese Veranstaltung für alle zu einem tollen Erlebnis werden.

*Die Hortkinder und Erzieher der Grundschule Moßbach*



## Herzliche Einladung zur Kinderweihnachtsfeier in Bucha

Die Kinder der Gemeinde Bucha werden herzlich zur Kinderweihnachtsfeier, die am Sonnabend, dem **10.12.2005, um 14.00 Uhr** im Bürgerhaus Bucha stattfindet, eingeladen.



*Grau / Bürgermeister*



## Achtung Auszahlung Jagdpacht in Plothen

Die Auszahlung der Jagdpacht für die Jagdgenossenschaft Plothen erfolgt:

**am 12.12. 2005 in der Zeit von 15.00 - 20.00 Uhr**  
im Gasthaus „Zum Plothenteich“

an die Grundstückseigentümer bzw. deren Beauftragte durch Vollmacht.

Zur Aktualisierung des Jagdkatasters bitten wir alle Veränderungen bezüglich der Eigentumsverhältnisse unter Vorlage des Grundbuchauszuges umgehend beim Kassierer (Hans Semmler) anzuzeigen.

*Der Vorstand*



## Wir warten auf den Weihnachtsmann

Für **Donnerstag, den 15.12.2005, ab 14.30 Uhr** laden wir alle Kinder, Eltern und Großeltern zur Kinderweihnachtsfeier ins Kultur- und Freizeitzentrum nach Oettersdorf ein.

Nach einigen vorweihnachtlichen Darbietungen der Kinder der Kindertagesstätte und der Grundschule Oettersdorf warten wir bei Kaffee und Stollen auf den Weihnachtsmann.



Mit freundlichen Grüßen

Ihre VG „Seenplatte“ und die Mitarbeiterinnen des KFZ Oettersdorf

## Krabbelnachmittag in Moßbach

Krabbelnachmittag für Schnupperkinder im Kindergarten „Pffifikus“ Moßbach. Wir laden Sie ganz herzlich für Mittwoch, den 17.12.2005, ab 15,00 Uhr in unsere Einrichtung ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Erzieherinnen



## Geflügel- und Kaninchenausstellung in Pörmitz

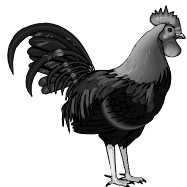
Der KTZV Pörmitz führt anlässlich seines 25-jährigen Bestehens eine Kleintier- und Geflügelschau durch.

Zur Schau werden ca. 350 Tiere zu sehen sein. Gleichzeitig wird zur parallel stattfindenden Kreisjugendschau der Jugendmeister gekürt.

Die Schau wird am Samstag, dem 17.12.05 um 9.00 Uhr eröffnet und kann bis 18.00 Uhr besucht werden. Am Sonntag, dem 18.12., ist von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Die Schau findet auf dem Saal der Gaststätte Sommer statt. Für Speisen und Getränke sorgt die Wirtsfamilie.

Allen Besuchern, Zuchtfreunden und denen, die es gern werden wollen, wünsche ich ein paar gemütliche Stunden und angeregte Gespräche.

A. Plep/ Ausstellungsleiter



## Silvesterparty im Kultur- und Freizeitzentrum Oettersdorf mit Disco Express 2000 - 30 Jahre Express 2000 - Auftritt einer Tanzgruppe

Beginn: 19.00 Uhr

Kartenvorverkauf:

- Verwaltung VG „Seenplatte“
- Evis Modehaus
- Vereinsraum des Kultur- und Freizeitzentrum Oettersdorf
- Eintritt 3,00 Euro
- Eintritt mit Abendessen (Rouladen mit Rotkraut und Thür. Klößen) 9,00 Euro

Die Mitarbeiter des KFZ Oettersdorf

## Waldbauernbrief

### Bildungsangebot für Privatwaldbesitzer

Verlängerung des Meldetermins im Forstamt bis 15.12.2005

Thüringer Waldeigentümer sollen ein 30 Stunden umfassendes Weiterbildungsangebot erhalten, das ihnen das notwendige Rüstzeug sowie Anregungen und Ideen zur selbstständigen Bewirtschaftung ihrer Wälder geben soll.

Der Rahmenstoffplan umfasst alle Lebensabschnitte des Waldes von der Anpflanzung bis zur Ernte, Waldwegebau, Steuern im Forstbetrieb, Waldschutz, Betreuungsangebote, Holzvermarktung, Betriebswirtschaft, Jagd und Naturschutz.

Überraschend hoch war das Interesse unserer ersten Veröffentlichung zu diesem Thema.

Die Bildungsmaßnahme wird im Rahmen der Richtlinie von Bildungsmaßnahmen im land- und forstwirtschaftlichen Bereich

vom Waldbesitzerverband organisiert, nach deren erfolgreichen Absolvierung der Waldbesitzer den „Waldbauernbrief“ erhält. Der Lehrgang wird 3 Tage dauern, in der Regel Freitag bis Sonntag und 30 Stunden umfassen, Kosten 50,- € für den gesamten Lehrgang.

Der voraussichtliche Lehrgangstermin wird im Februar sein und rechtzeitig bekanntgegeben.

Voraussetzung ist die Beantragung eines Weiterbildungspasses, die direkt beim Forstamt Neustadt erfolgen kann. Dazu ist ein aktueller Grundbuchauszug (Kopie) mitzubringen.

Die Antragstellung und damit Registrierung für den Lehrgang sollte bis spätestens 15.12.2005 erfolgen.



Kreisfischereivereiner Saale-Wisenta e.V. Schleiz

## Termine für die Teilnahme am Lehrgang zum Erwerb des Thüringer Fischereischeines

Beginn des Lehrganges: **28.01.2006**  
jeweils samstags bis einschließlich 04.03.2006

Anmeldung schriftlich bei:

**Ernst Weber**  
**Gartengasse 33**  
**07907 Schleiz**



E. Weber/ 1. Vorsitzender

## AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

### Aktionstag zur Familienoffensive im Zwergerland Knau

Über 40 Luftballons mit der „Roten Karte“ für unsere Landesregierung flogen am Montag, dem 07.11.2005 in Knau in den Abendhimmel. Damit wollten die Zwerge und Wichtel gemeinsam mit ihren Eltern, Vertretern der Gemeinde und Gästen auf sich aufmerksam machen und der Landesregierung zeigen, wie wichtig ihr Kindergarten für sie ist.

Denn nur gemeinsam und miteinander spielen und lernen macht Spaß und ist wichtig für ihre Entwicklung. Mit einem Laternenumzug wurde dieser hoffentlich erfolgreiche Aktionstag beendet, der am Nachmittag mit Ronald Mc Donald und seinem Programm begonnen hatte.

Auf diesem Weg ein „Danke“ an die Firma Brennstoff- und Mineralölhandel Willy Wetzel, die uns mit einer Spende das Aufsteigen der Ballons ermöglichten.

Die Zwergerwichtel aus Knau



## Neue Tragkraftspritze für die Kirschkauer Feuerwehr

Am 30.10. dieses Jahres wurde in einer kleinen Feierstunde der Kirschkauer Feuerwehr eine neue Tragkraftspritze übergeben.



Bei der neuen Spritze handelt es sich um eine TS-8/8 der Firma Jöhstadt. Der Bürgermeister, Herr Achim Köchel, gab einen kurzen Rückblick in die Geschichte der Freiwilliger Feuerwehr Kirschkau, vor allem in welchem Maße sich die Entwicklung auf dem Gebiet der Feuerlöschtechnik gestaltet hat. Er würdigte die ehrenamtliche Arbeit der Kameradinnen und Kameraden der Kirschkauer Wehr. „Auf unsere Wehr ist immer Verlass, erst recht nun mit der neuen Technik“, so der Bürgermeister.

Er wünschte den Einsatzkräften viel Erfolg mit der neuen Technik, dass sie oft bei Übungen und Ausbildungen laufen möge und im Ernstfall nie den Dienst versagt.

Nach der Ansprache machten sich die Kameraden mit der neuen TS vertraut und werden in kürzester Zeit das Beherrschen der neuen Maschine erlernen.

Der Ortsbrandmeister Kamerad Karl Heinz Bässler bedankte sich im Namen der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Kirschkau und versicherte, dass die Kameradinnen und Kameraden auch weiterhin ihr Bestes geben werden, um den abwehrenden Brandschutz in der Gemeinde zu gewährleisten.

*Köchel/ Bürgermeister Kirschkau*

## Arbeitseinsätze der Freiwilligen Feuerwehr Knau

In den vergangenen Wochen führten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Knau in vielen hundert Stunden mehrere Arbeitseinsätze bei der Notsicherung von Dach und Fassade der Nebengebäude des Rittergutes und bei Baumpflegearbeiten am Dorfanger, der im nächsten Frühjahr neu bepflanzt werden soll, im Ortsgebiet und am Ortsausgang Richtung Plothen durch.



Als Bürgermeister der Gemeinde Knau bedanke ich mich recht herzlich bei den Kameraden der FFW für ihren selbstlosen Einsatz, den sie nicht nur hier, sondern auch bei der Organisation und Durchführung anderer gesellschaftlicher Ereignisse in der Gemeinde laufend zeigen.

*Liehm/ Bürgermeister*



## Das Herbstfest in Dittersdorf – wieder ein voller Erfolg

Es ist Tradition im Frühjahr lädt die Landgenossenschaft Dittersdorf nach Tegau zum Schlachtfest und im Herbst nach Dittersdorf alle ihre Kunden und Freunde ein. So war es auch wieder am 4. November. Ich kam gegen 9.30 Uhr,

alles was parkplatzähnlich war – besetzt!

Beim großen Werkstatt-Tor erwischte ich noch ein Plätzchen. Es war wie immer und doch anders. Der Himmel tiefgrau aber er verschonte die netten Händler mit Regen. Die Verkaufsfläche war um einige Stände erweitert,

tolle Musik begleitete die frohgestimmten Gäste,

Mister B. aus Moßbach sorgte für humorvolle Ansagen und schöne Musik. Der Rundgang begann. Die Warteschlange in und vor der Fleischerei war riesig, verständlich, es gab viele Sonderangebote. Der neue Wacholderschinken wird sicher ein Renner. Auf dem Händlermarkt traf ich viele Bekannte, die neugierig von Stand zu Stand zogen. Ein Schwätzchen hier, ein Schwätzchen dort, Freude über das Wiedersehen.

Einiges vom Händlermarkt: der beliebte Glühwein und Bahners Kräuterbitter aus Hirschberg zogen viele an, daneben Kartoffelkuchen, Obst, Mühlenbrot, Honig, Wildfleisch und Wildsalami, Tee, Karpfen, Käse, Äpfel, Holzwaren, Fellwaren, Mützen, Kränze, Grabschmuck, Zwiebelzöpfe, Trockenblumen, Pantoffeln, Korbwaren uvm.



Dichtgedrängt stehen die Kunden in und vor der Fleischerei



Mich zog es zur Kartoffelverkostung. Dichtgedrängt saßen die Besucher an den Tischen und probierten die verschiedenen Kartoffelsorten mit Quark. Mir gefällt es dort besonders gut, man trifft viele Bekannte. Klaus Patzer und seine Helfer verkauften die gewünschten Sorten Kartoffeln zu Sonderpreisen. Das Geschäft blühte. Ich holte mir fünf kg der Sorte Juliane.



Ein Treffen bei Kartoffeln und Quark. Welche ist die beste Sorte?

Der Festplatz füllte sich, es wurde Mittag. Wo die Autos alle parkten, ist mir ein Rätsel geblieben. Es folgte der Ansturm auf die Kantine, wo es wieder schmackhaftes Mittagessen gab. Wie immer – Schlange stehen!

Alles in allem, die Landgenossenschaft hat sich mit ihren Helfern ein großes Lob verdient. Es kamen mehr Besucher als sonst, die alle „beladen“ und zufrieden wieder heimfuhren. Das nächste Fest im Frühjahr in Tegau wird sicher ebenso viele Gäste anziehen.

Ich verrate Ihnen zum Schluss auch den Termin vom Tegauer Schlachtfest: Sonnabend vor der Osterwoche, am 8. April 2006. Auf ein gesundes Wiedersehen!

B. Schlambor



### **Kleine Hexen sitzen auf den Besen.... Halloween im Kindergarten "Pfiffikus" Moßbach!**

Unter dem Motto ging es auch in diesem Jahr wieder zur Sache. Tolle Kostüme bei Groß und Klein, Riesen Kürbisse ganz toll geschnitzt, Hexentanz und Hexentrank.



Da es das Wetter mit uns sehr gut meinte, leuchteten im Hof und im Garten viele Kürbisse in der Dunkelheit. Kleine Hexen, Feen, Gespenster, Fledermäuse usw. tanzten bis spät in die Nacht hinein.

Sehr freuten wir uns auch über die "Nicht-mehr-Kindergartenkinder", der Gastfamilien mit ihren Kleinen sowie der Omis und

Opis, die an unserer Fier teilnahmen.

Dank der großen Einsatzbereitschaft der Eltern und aller Helfer, die für die Ausgestaltung und das leibliche Wohl sorgten, wurde dieses Fest wieder zu einem Höhepunkt im Kindergartenjahr.

Die Erzieherinnen

### **Zwei Brücken gesichert**

Sie sind nur für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben und doch hätten viele Oettersdorfer sich nur schwer an den Gedanken gewöhnen können, dass der Mühlweg an der Holzmühle endet. Diese Gefahr bestand durchaus, wenn nicht in diesem Sommer der Bürgermeister Henry Carl den Weg freigegeben hätte für die Sanierung der Mühlgraben- und der Wisentabücke im Zuge des Oettersdorfer Mühlweges.



Elschenbach e. V. Oettersdorf

Besonders die Mühlgrabenbrücke, eine schöne Natursteinbogenbrücke, war durch mangelnde Pflege und unangemessene Nutzung stark gefährdet. Im Schlussstein des Gewölbes sind die Buchstaben „H G“ und die Jahreszahl 1868 zu sehen, wobei sicher das Baujahr und der Bauherr dokumentiert wurden. Eine Verbindung mit dem Namen der Mühlenbesitzer oder Pächter konnte bisher nicht nachgewiesen werden.



Vorbereitung der Brückenverbreiterung



Neue Flügelmauern und Verbreiterung

Zwar hatte man beim landwirtschaftlichen Wegebau in den 90er Jahren eine 3m breite Asphaltfahrbahn auch über die beiden Brücken an der Holzmühle gezogen, da aber schon zu LPG-Zeiten die beiden Brüstungsmauern samt Geländer einfach

in den Mühlgraben gedrückt worden waren, um Platz für die Großgeräte auf der Brücke zu haben, und auch die heute von der Land AG eingesetzte Technik nicht mit einer Spurbreite von 3m auskommt, kam es laufend zum Befahren der Gewölbekanten. Nach Rücksprache mit der Geschäftsleitung der Oettersdorfer Land AG wurde entschieden, die Mühlgrabenbrücke um ½ m zu verbreitern, die Brüstungsmauern wieder herzustellen und mit einem ordentlichen Geländer zu sichern.

Auf der Wisentabrücke, die ausreichend breit war, fehlte eine Absturzsicherung, hier sollte eine mit der Brückenplatte verankerte Brüstungsmauer zur Aufnahme der Geländer betoniert und die Fahrbahnbreite auf die volle Brückenbreite vergrößert werden. Wegen der nicht vorhandenen Haushaltsmittel sollten die Arbeiten mit für die Gemeinde minimalen Finanzmitteln ausgeführt werden. Die Land AG sagte von Anfang an die erforderliche Unterstützung zu.

Unter der fachlichen Anleitung von Dieter Wetzel machte sich die Brigade von Gernot Klüger an die Arbeit. Mit Unterstützung der FFW Oettersdorf wurde das Wasser des Mühlgrabens abgepumpt, so dass ein großer Teil der Steine des alten Flügel- und Brüstungsmauerwerkes wieder gewonnen werden konnte.



Montieren der Brückengeländer 17. Nov 05

Wegen der Brückenverbreiterung reichte das vorhandene Steinmaterial nicht aus und zusätzliches musste aus dem Steinbruch Kahlleite heran geschafft werden. Die für die Brückenverbreiterung notwendigen Stahlträger wurden von der Land AG einbaufertig, d. h. mit komplettem Korrosionsschutz, auf die Baustelle geliefert und verlegt. Von der Land AG wurde auch die notwendige Verbreiterung des Asphalts auf beiden Brücken und die Anfertigung der Geländer übernommen.

Besonders hilfreich war die während der gesamten Bauzeit vom Besitzer der Holzmühle Eberhard Heydrich gewährte Unterstützung. Er stellte einen Stromanschluss und die erforderliche Elektroenergie unentgeltlich zur Verfügung, gestattete die Lagerung von Baustoffen und Gerät auf seinem Grundstück und kam auch gleich mal mit seinem Bagger, um Erdarbeiten auszuführen.

Am 10. November 2005 konnten die fertigen Geländer montiert werden, so dass ab diesem Zeitpunkt die volle Nutzungsfähigkeit des Mühlweges durchgängig wieder gegeben ist und zwei wertvolle Bauwerke der Gemeinde für einen längeren Zeitraum gesichert sind.

## NEUES VOM SEENPLATTLER

Seit dieser Woche ist sie nun unsere Kanzlerin - die Angie. Von historischem Ereignis ist die Rede: Erste deutsche Kanzlerin und noch dazu aus dem Osten. Die Zeit wird zeigen, was sie drauf hat. Zu beneiden ist sie jedenfalls nicht.



In Deutschland ist seit der Bundestagswahl eine Situation entstanden, die sehr zum Nachdenken veranlasst. Der Wähler traut keiner der großen Parteien zu, die wirtschaftliche Misere zum Guten zu wenden. Große Koalition heißt das Schlagwort. Überfällige Reformen müssen her, wenn der Bundesrepublik nicht das selbe Schicksal ereilen soll wie der DDR - der wirtschaftliche Ruin. Fakt ist, dass auch die BRD seit Jahrzehnten über seine Verhältnisse gelebt hat und sich Schulden in, für Otto-Normalverbraucher unvorstellbaren Größen, angesammelt haben. Sozialstaat hin - Sozialstaat her, dafür sind doch wohl Politiker da, vernünftige Bedingungen zu schaffen. Leider hat es den Anschein, dass, wenn gespart werden soll, das immer nur beim Schwächsten geschieht. Die neue Regierung war noch nicht im Amt, das hieß es, dass den Beamten das Weihnachtsgeld gekürzt werden soll. Ein Aufschrei ging durch die Beamtenreihen - Kürzungen, und das bei uns. Im Fernsehen hat ein Vertreter des Beamtenbundes die Unmöglichkeit damit begründet, dass es auch Beamte gäbe, die nicht so viel verdienen und deshalb auf das Weihnachtsgeld angewiesen wären. Es möge sich jeder selber seinen Reim darauf machen.

Reformen und Subventionsabbau müssen wohl sein, aber sozial gerecht bitteschön. Die Begründung, dass nur der Wohnbaugeld erhält, des sich den Luxus eines Häuschens im Grünen leisten möchte, kann so nicht allein im Raum stehen bleiben. Junge Familien sind wohl auch auf die Förderung angewiesen. Ebenso die Pendlerpauschale. Wenn sich jemand bemüht, eine Arbeit auswärts anzunehmen, soll er dafür noch bestraft werden?

Frau Merkel hat in einem früheren Fernsehauftritt einmal geäußert, dass es denjenigen, die arbeiten, besser gehen müsse, als denen, die nicht arbeiten. Solange aber der Anreiz fehlt, sich um eine Arbeit nach Verlust dieser zu bemühen, weil ja Arbeit einerseits schlecht bezahlt und Nichtarbeit andererseits mit öffentlichen Mitteln belohnt wird, wird sich wohl kaum am jetzigen Zustand etwas ändern. Das ist die eigentliche schwierige Aufgabe der neuen Regierung, dieses Missverhältnis geradezurücken, dann wird es auch wieder aufwärts gehen.

Ich wünsche Frau Merkel, dass sie niemals den Blick dafür verliert. Vielleicht hat ja ein im Osten aufgewachsener Bundespolitiker wirklich einen anderen Blickwinkel, als die aus dem Westen. Die Hoffnung besteht. Im Augenblick ist das auch das ziemlich einzige, das uns bleibt. Eine schöne Adventszeit wünscht euch

euer V.G. Seenplattler

### Viele fleißige Helfer an der Oettersdorfer Schule tätig

Vor wenigen Jahren erst feierten die Oettersdorfer das 40jährige Bestehen ihres Schulgebäudes. Mittlerweile ist aus der ehemaligen POS eine Grundschule für ein recht großes Einzugsgebiet mit 170 Schülern geworden. Doch auch am größten Schulhaus nagt über die Jahre hinweg der Zahn der Zeit und die Bausubstanz marodiert vor sich hin. Diese Tatsache mussten nun auch die Schüler, Lehrer und Eltern täglich mit jedem Gang in Richtung Schulgebäude erneut feststellen.

An dieser Stelle kamen dem engagierten Förderverein und Schulleiterin Frau Doris Boden der Bürgermeister der Gemeinde Henry Karl und Landrat Frank Roßner zu Hilfe. Daraufhin kam es zu einer grundlegenden Inspizierung des Schulgebäudes durch Landrat, Bürgermeister, Schulleitung, Fördervereinsleitung, dem Fachdienstleiter Schule und dem Hausmeister. Nach Feststellung der Mängel wurde seitens der Schule ein waghalsiges Konzept aufgestellt.

Für die bevorstehenden Arbeiten sollte sich fast ausschließlich auf ehrenamtliches Personal verlassen werden. Das Landratsamt sorgte für die finanzielle Grundlage der anfallenden Materialkosten. Die vorerst bewilligte Summe von 10.000,-€ erhöhte sich auf das Doppelte, nachdem durch Fachleute festgestellt wurde, dass ein bloßer Anstrich der Fassade nicht die Lösung des eigentlichen Problems ist. Am 17. September begannen dann die umfangreichen Sanierungsarbeiten, indem der lockere Putz von der Wand entfernt wurde. Hierbei halfen bereits viele engagierte Eltern, Oettersdorfer, Handwerker und der Hausmeister der Schule, Jürgen Schuldes. Die schönen Oktobertage konnten dazu genutzt werden, auf die baufällig wirkende Fassade Unterputz, Gewebespachtel und Tiefengrund aufzutragen. Am 3. November erhielt die Schule den im leichten Grünton gehaltenen Strukturputz. Diese Arbeit musste fachmännisch verrichtet werden und wurde daher durch eine einheimische Firma durchgeführt. Aber auch andere Firmen rund um Oettersdorf spendeten Material, berieten und verpflegten die zahlreichen Bauhelfer oder packten einfach unentgeltlich mit an. Das Ergebnis der ersten Bauetappe kann sich sehen lassen. Der Förderverein organisierte Frühstücksbasare und konnte somit auch die Verpflegung bei den Einsätzen mit absichern. Ab dem kommenden Frühjahr soll es weitergehen. Notwendiges Baumaterial liegt dafür bereits auf Lager. Im Namen aller Jungen und Mädchen möchten sich die Schulleitung und der Förderverein bei allen Beteiligten und Helfern am Bau an dieser Stelle recht herzlich bedanken.



### Kinderwandertag auch in den Weihnachtsferien

An der Oettersdorfer Grundschule gehen jede Woche etwa 15 bis 20 Jungen in der AG Naturkunde auf Wanderschaft in die nähere Umgebung, um sie Natur mit ihren Besonderheiten kennen zu lernen.

Viel Spaß hatten die Kleinen bisher schon beim Sammeln von Naturmaterial zum Basteln, beim Bestimmen von Bäumen, Gräsern und Früchten, bei den lehrreichen Ausführungen im Kartoffellagerhaus, beim Buden bauen oder auch beim Erforschen des Wassernetzes zwischen Schlangenbach und Zipfelteich. In den Oktoberferien fand mit einigen Kindern der AG der erste geführte Kinderwandertag statt. Der Start erfolgte ab dem Schleizer Kinder- und Jugendstützpunkt und führte über Oberböhmisdorf durch den Lössauer und Kirschkauer Wald. Die 8-10jährigen legten dabei immerhin 16km zurück und äußerten dabei den Wunsch: „Wir könnten ja in jeden Ferien wandern gehen!“

Gesagt, getan – und schon gibt es in den Weihnachtsferien das nächste Angebot. Für alle Interessierten findet ein Kinder- und Jugendwandertag statt, bei dem auch Eltern und Großeltern als Begleitung gewünscht sind. Voranmeldungen bitte bis zum 15. Dezember 2005 an Ronny Müller unter 0173/36 37 921. Sofern mindestens 10 Anmeldungen vorliegen, ist am 28. Dezember 2005 um 10 Uhr Treffpunkt an der Oettersdorfer Schule.



### Neundorferin wird Thüringer Meisterin im Judo

Kürzlich fanden in Schmalkalden die letzten Landesmeisterschaften 2005 im Nachwuchsbereich in der Sportart Judo statt. Anne-Katrin Kolbe aus Neundorf war dabei eine Kämpferin aus dem sechsköpfigen Aufgebot des Budo-SV Nippon Schleiz. In der Gewichtsklasse bis 50kg konnte sich die Bronzemedailien-Gewinnerin des Vorjahres gut in Szene setzen, kämpfte technisch überzeugend und mit dem nötigen Biss und gewann ihre 4 Kämpfe alle vorzeitig mit vollem Punkt (Ippon). Am Ende holt die 10jährige Anne-Katrin verdient den Titel und ist damit die dritte Landesmeisterin nach Julia Schnabel (2000) und Luise Riedel (2001, 2003) in der VG Seenplatte im Judo.



*Euer Regio-Team für Kinder- und Jugendarbeit der Volkssolidarität Oberland e.V.*

# Geburtstage und Jubiläen im Monat Dezember 2005

<u>Bucha</u>		
Waltraud Grau	am 07.12.	zum 83. Geburtstag
<u>Chursdorf</u>		
Lothar Lutze	am 03.12.	zum 70. Geburtstag
Eberhard Broßmann	am 29.12.	zum 76. Geburtstag
<u>Dittersdorf</u>		
Ingeborg Körner	am 11.12.	zum 80. Geburtstag
Rita Müller	am 23.12.	zum 74. Geburtstag
Rudi Teichfuß	am 28.12.	zum 73. Geburtstag
<u>Dragensdorf</u>		
Erhard Kießling	am 14.12.	zum 78. Geburtstag
Erhard Kachold	am 31.12.	zum 70. Geburtstag
<u>Dreba</u>		
Ingeborg Auer	am 20.12.	zum 80. Geburtstag
Irmgard Reißig	am 20.12.	zum 86. Geburtstag
Margot Senkel	am 24.12.	zum 77. Geburtstag
Huldreich Fröhlich	am 28.12.	zum 73. Geburtstag
<u>Görkwitz</u>		
Marianne Hammerschmidt	am 04.12.	zum 82. Geburtstag
Ilse Beigang	am 15.12.	zum 80. Geburtstag
Gisela Krause	am 15.12.	zum 77. Geburtstag
Günther Steinhäuser	am 30.12.	zum 75. Geburtstag
<u>Mönchgrün</u>		
Hildegard Locher	am 09.12.	zum 86. Geburtstag
<u>Göschitz</u>		
Horst Wagner	am 01.12.	zum 77. Geburtstag
Ingeborg Seyfarth	am 14.12.	zum 71. Geburtstag
Gertraud Huber	am 20.12.	zum 83. Geburtstag
<u>Rödersdorf</u>		
Johanna Schauerhammer	am 27.12.	zum 82. Geburtstag
Gerhard Beilschmidt	am 02.12.	zum 78. Geburtstag
<u>Kirschkau</u>		
Margot Schmidt	am 02.12.	zum 71. Geburtstag
Ilse Weithas	am 18.12.	zum 70. Geburtstag
Anita Rüdiger	am 21.12.	zum 72. Geburtstag
Anita Zimmermann	am 31.12.	zum 71. Geburtstag
<u>Knau</u>		
Friedmar Blöthner	am 12.12.	zum 71. Geburtstag
Christa Berk	am 24.12.	zum 73. Geburtstag
Helmut Flemming	am 27.12.	zum 71. Geburtstag
Louise Franke	am 28.12.	zum 76. Geburtstag
Hildegard Themel	am 28.12.	zum 73. Geburtstag
<u>Posen</u>		
Elisabeth Katze	am 27.12.	zum 86. Geburtstag
<u>Löhma</u>		
Christa Göller	am 05.12.	zum 73. Geburtstag
Hella Scharch	am 15.12.	zum 75. Geburtstag
Gertraud Neubauer	am 19.12.	zum 76. Geburtstag
Ehrhard Kramer	am 20.12.	zum 76. Geburtstag
Günter Hebenstreit	am 21.12.	zum 70. Geburtstag
Johannes Müller	am 27.12.	zum 72. Geburtstag
<u>Moßbach</u>		
Kurt Zimmerling	am 13.12.	zum 71. Geburtstag
Gerda Taubert	am 14.12.	zum 79. Geburtstag
Alice Prägler	am 26.12.	zum 71. Geburtstag
Werner Jäkel	am 27.12.	zum 73. Geburtstag
Olga Hirsch	am 30.12.	zum 86. Geburtstag
Ursula Mielke	am 03.12.	zum 77. Geburtstag
<u>Neundorf</u>		
Dorothea Endlich	am 17.12.	zum 76. Geburtstag
Helene Schilling	am 18.12.	zum 86. Geburtstag
Werner Reichbott	am 29.12.	zum 71. Geburtstag
<u>Oettersdorf</u>		
Erika Knoch	am 31.12.	zum 85. Geburtstag



<u>Plothen</u>		
Werner Thrum	am 02.12.	zum 82. Geburtstag
Ingetrud Eißmann	am 05.12.	zum 71. Geburtstag
Waldemar Leucht	am 11.12.	zum 78. Geburtstag
Edgar Rech	am 18.12.	zum 70. Geburtstag
Hartmut Blöthner	am 19.12.	zum 70. Geburtstag
Edgar Semmler	am 24.12.	zum 73. Geburtstag
<u>Tegau</u>		
Ilse Taubert	am 27.12.	zum 82. Geburtstag
<u>Burkersdorf</u>		
Jolande Huck	am 30.12.	zum 71. Geburtstag
<u>Volkmannsdorf</u>		
Käte Nitschke	am 08.12.	zum 70. Geburtstag
Gertrud Feege	am 09.12.	zum 76. Geburtstag
Herbert Böhnhardt	am 26.12.	zum 81. Geburtstag

**Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit**



*Zum Fest der Goldenen Hochzeit  
gratulieren wir ganz herzlich*

*Frau Erika und Herrn Heinfried  
Pohl  
am 17.12.2005 in Plothen*

**Zum Fest der Silbernen Hochzeit  
gratulieren wir herzlich**

**Frau Birgit und Herrn Jürgen  
Kögler  
am 20.12.2005 in Pahnstangen**

## Kirchliche Nachrichten

- Angaben ohne Garantie -

<u>Knau:</u>		
03.12.	16.00 Uhr	Adventskonzert für alle Dörfer Begegnungsstätte Knau
24.12.	15.30 Uhr	(Heiligabend) Christvesper
26.12.	10.00 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	17.00 Uhr	(Silvester) Gottesdienst mit Abendmahl
<u>Posen:</u>		
25.12.	09.00 Uhr	(1. Weihnachtstag) Gottesdienst
01.01.	14.30 Uhr	(Neujahr) Gottesdienst mit Abendmahl
<u>Bucha:</u>		
25.12.	07.30 Uhr	(1. Weihnachtstag) Christmette
01.01.	13.00 Uhr	(Neujahr) Festgottesdienst mit Abendm.
<u>Dreba:</u>		
24.12.	14.00 Uhr	(Heiligabend) Cristvesper
26.12.	08.45 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	15.30 Uhr	(Silvester) Gottesdienst mit Abendmahl

Der Zeitpunkt für das Adventssingen und der genauer Tag stehen noch nicht fest.

Neundorf:

10.12.	13.00 Uhr	Einweihungsgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken und gemütlichem Beisammensitzen sowie Rostern und Glühwein
24.12.	17.00 Uhr	(Heiligabend) Christvesper
26.12.	13.00 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	14.15 Uhr	(Silvester) Gottesdienst

Pahnstangen:

10.12.	13.30 Uhr	Einladung zur Einweihung der Neundorfer Kirche nach Neundorf
24.12.	18.30 Uhr	(Heiligabend) Christvesper
26.12.	14.15 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	13.00 Uhr	(Silvester) Gottesdienst

Löhma:

04.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst
24.12.	19.00 Uhr	(Heiligabend) Krippenspiel
25.12.	10.15 Uhr	(1. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	16.00 Uhr	(Silvester) Gottesdienst mit Abendmahl

Oettersdorf:

11.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst
24.12.	17.30 Uhr	(Heiligabend) Krippenspiel
26.12.	10.15 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst

Pörmitz:

11.12.	10.15 Uhr	Gottesdienst
24.12.	14.30 Uhr	(Heiligabend) Krippenspiel
26.12.	09.00 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	19.00 Uhr	(Silvester) Gottesdienst mit Abendmahl

Göschitz:

04.12.	10.15 Uhr	Gottesdienst
24.12.	16.00 Uhr	(Heiligabend) Krippenspiel
25.12.	09.00 Uhr	(1. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	17.30 Uhr	(Silvester) Gottesdienst mit Abendmahl

Dittersdorf:

04.12.	08.30 Uhr	Gottesdienst
24.12.	16.00 Uhr	(Heiligabend) Christvesper mit Krippenspiel
26.12.	08.30 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst mit Männerchor Dittersdorf
01.01.	14.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl

Dragensdorf:

11.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst
24.12.	14.30 Uhr	(Heiligabend) Christvesper mit Krippenspiel
26.12.	14.00 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst
01.01.	10.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl

Tegau:

04.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst
24.12.	17.00 Uhr	(Heiligabend) Christvesper mit Krippenspiel
26.12.	10.00 Uhr	(2. Weihnachtstag) Festgottesdienst mit Männerchor Dittersdorf
01.01.	08.30 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl

Plöthen:

04.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst
11.12.	15.00 Uhr	Adventsnachmittag
24.12.	17.30 Uhr	(Heiligabend) Christvesper mit Krippenspiel
25.12.	10.00 Uhr	(1. Weihnachtstag) Festgottesdienst mit Männerchor Plöthen
31.12.	18.00 Uhr	(Silvester) Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl

Burkersdorf:

27.11.	09.30 Uhr	Zentralgottesdienst Familiengottesdienst zum 1. Advent Herzliche Einladung für Groß und Klein!
11.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst
24.12.	15.30 Uhr	(Heiligabend) Christvesper mit Krippenspiel
25.12.	08.30 Uhr	(1. Weihnachtstag) Festgottesdienst
31.12.	16.30 Uhr	(Silvester) Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl

Rödersdorf

04.12.	14.30 Uhr	Adventsnachmittag in der Gemeinde
18.12.	18.00 Uhr	Weihnachtskonzert im Kirchspiel Dittersdorf in der St.-Jodokus Kirche Rödersdorf
24.12.	19.00 Uhr	(Heiligabend) Christvesper mit Krippenspiel
25.12.	14.00 Uhr	(1. Weihnachtstag) Festgottesdienst
01.01.	15.00 Uhr	(Silvester) Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl

Kirschkau:

03.12.	15.30 Uhr	Adventsandacht
18.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst
24.12.	16.00 Uhr	(Heiligabend) Krippenspiel
25.12.	09.00 Uhr	(1. Weihnachtstag) Gottesdienst

Mönchgrün:

24.12.	16.00 Uhr	(Heiligabend) Christvesper
31.12.	15.30 Uhr	(Silvester) Gottesdienst mit Abendmahl

*Alle anderen Gottesdienste entnehmen Sie bitte den Aushängen*

**Veranstaltungen für das gesamte Kirchspiel Dittersdorf:**

Sonntag, 27. 11. 05, 09.30 Uhr Zentralgottesdienst zum

1. Advent Herzliche Einladung für Groß und Klein!

Sonnabend, 03. 12. 05, 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Kinderkreis in Dittersdorf im Pfarrhaus

Sonntag, 04. 12. 05, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr Adventsnachmittag

in Rödersdorf in der Gemeindeforum unserer St. Jodokuskirche

Mittwoch, 07. 12. 05, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr Adventsnachmittag

in Tegau der St. Antonius Kirche

Mittwoch, 07. 12. 05, 19.30 Uhr gemütlicher Adventskirch-

spielstammtisch in Dittersdorf im Pfarrhaus; bei Interesse

schauen wir auch den alten Film: „Der Kleine Lord“.

Sonnabend, 11. 12. 05, 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr Vor- und

Hauptkonfirmandenunterricht in Dittersdorf im Pfarrhaus -

(Gemeindebesuche)

Sonntag, 12. 12. 05, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Adventsnachmittag

in Plöthen im „Gasthaus zum Plothenteich“

Mittwoch, 14. 12. 05, 19.30 Uhr 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbel-

gruppe (für Muttis / Vatis mit ihren 0 bis 3jährigen) im

Dittersdorfer Pfarrhaus

Sonntag, 18. 12. 05, 18.00 Uhr Weihnachtskonzert im Kirchspiel

Dittersdorf in der St. Jodokus Kirche Rödersdorf

Krippenausstellung: - Sonnabend, den 17. 12. 05 bis Sonntag,

den 18. 12. 05 in der Winterkirche der St. Jodokus Kirche in

Rödersdorf, geöffnet jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Die Termine für die einzelnen Adventsfeiern, die noch nicht

aufgeführt sind, entnehmen Sie bitte den Aushängen im

Kirchspiel.

Alle Angaben finden sich auch unter unserer Internet-

Homepage: [www.kirchspiel-dittersdorf.de](http://www.kirchspiel-dittersdorf.de)

**Monatspruch Dezember:** „Gott spricht: Für euch aber, die

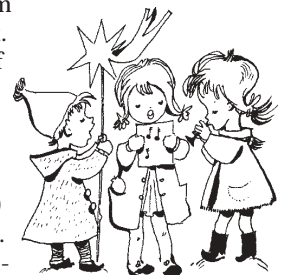
ihr meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit

aufgehen, und ihre Flügel bringen Heilung.“ (Mal. 3 /20)

**Großes Weihnachtskonzert  
im Kirchspiel Dittersdorf**

Zum Großen Weihnachtskonzert am 4. Advent wird ganz herzlich in die St. Jodokus Kirche nach Rödersdorf eingeladen.

Das 6. und für dieses Jahr letzte Konzert der Konzertreihe im Kirchspiel Dittersdorf findet am Sonntag, dem 18. Dezember 2005, um 18.00 Uhr in der Kirche in Rödersdorf statt. Es musizieren: Der Chor des Kirch-



spiels Dittersdorf, der Männerchor „Concordia“ Dittersdorf, der Gemischte Chor Plothen, der Männerchor Plothen, die Jagdhornbläser Plothen und die Oschitzer Blasmusik.

Als Solisten: Conny Beilschmidt, Ingrid Lux, Jörg Friese, Astrid Klingner, Organist: Siegfried Kolbe

Der Eintritt ist frei! Um eine Kollekte zugunsten der Orgel in der Rödersdorfer St. Jodocuskirche wird gebeten.

## **Krippenausstellung im Kirchspiel Dittersdorf**

**Sonnabend, den 17. 12. 2005 bis Sonntag, den 18. 12. 2005, jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr** in der Winterkirche der St. Jodokus Kirche in Rödersdorf.

Wer eine Weihnachtskrippe besitzt, – ob selber gebaut, gekauft oder geerbt – die, für drei Tage im Gemeinderaum der Rödersdorfer Kirche vom 17. 12. bis 18. 12. 2005 ausgestellt werden kann, melde sich bitte im Pfarramt in Dittersdorf - Tel.: 036648/22382 oder bringe diese bitte spätestens Donnerstag, den 16. 12. 2005, zw. 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in die Kirche nach Rödersdorf zum Aufstellen.

Am Sonntag, dem 18.12.05, 20.00 Uhr oder am Montag, dem 19.12.05 von 9.00Uhr bis 10.00 Uhr können die ausgestellten Krippen in Rödersdorf dann wieder abgeholt werden.

Wir sind gespannt auf Ihre Weihnachtskrippe!!!

## **Sternstunden**

Vom 1. Advent an wird die ganze Advents- und Weihnachtszeit hindurch in der Kuppel der Dittersdorfer St. Georg Kirche ein Herrnhuter Weihnachtsstern vom Eintritt der Dunkelheit bis zum Morgengrauen erstrahlen.

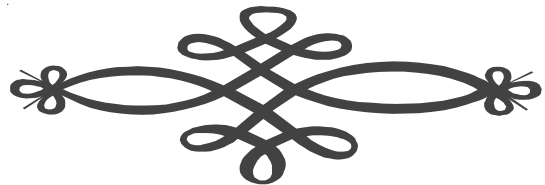


Diese Sternstunden verdanken wir der Spende des Ehepaares Ramthun aus Dittersdorf, die die Unkosten für den Stern, für die elektrische Anlage und für den Strom übernehmen und der Gemeinde sowie allen, die in der Dunkelheit durch Dittersdorf, bzw. daran vorbei kommen, eine Freude mit dem Licht in der Nacht bereiten. Die Kirchgemeinde Dittersdorf bedankt sich auf diesem Wege ganz herzlich.

„Sternstunden erleben, Advent erfahren und Weihnachten – die Geburt Christi feiern“

In diesem Sinne allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das neue Jahr 2006.

*Die Kirchgemeinde Dittersdorf und  
Pfarrerin Astrid Klingner*



**Anzeigenteil**

